Stadt Großalmerode



VIERTE ÄNDERUNGSSATZUNG

ZUR WASSERVERSORGUNGSSATZUNG (WVS) DER STADT GROSSALMERODE VOM 06.07.2007

Entwurf

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBI I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 zur Neuregelung stiftungsrechtlicher Vorschriften und zur Änderungen anderer Rechtsvorschriften vom 16.02.2023 (GVBL S. 90), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBI I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 3 Hessisches Verkündungswesen-Digitalisierungsgesetz vom 28.06.2023 (GVBL S. 473),, der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBI I S. 134), zuletzt geändert durch 4 des Gesetzes zur Bestimmung der Zuständigkeit für den Vollzug der Mittelfristenenergieversorgungssicherungsmaßnahmenverordnung und zur Änderung weitere Vorschriften vom 20.07.2023 (GVBL S. 582)), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Großalmerode in der Sitzung am

vierte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung

beschlossen.

Artikel I

Der § 24 Gebührenmaßstäbe und -sätze wird wie folgt geändert:

Abs. 3

Die Gebühr beträgt pro m³

a) für alle angeschlossenen Grundstücke mit Ausnahme der angeschlossenen Grundstücke der Straßen bzw. Wohnplätze Blausteinstraße, Blaustein und Hof Hirschberg **2,68 €.** *Nachrichtlich: 2,50 € zzgl. Gesetzliche Mwst..*

Abs. 5

Wird gestrichen.

Artikel II

Diese dritte Änderungssatzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Stadt Großalmerode Der Magistrat

Gez. Thomsen Thomsen Bürgermeister